



Die «Andeutungen über Geist und Wesen der Geschichte», ein Aufsatz geschichtsphilosophischen Inhalts, veröffentlichte Peter Kaiser 1830 in Aarau. Sie wurden ihm in den Auseinandersetzungen um die Schulreform 1835 von radikal-liberaler Seite zwar nicht zum Vorwurf gemacht, aber doch als bedeutungs-

los und unwichtig abgetan. Den kurial-kirchlichen Kräften im Bistum Chur wiederum gab der Aufsatz 1842 Anlass, Kaisers Rechtgläubigkeit und Religiosität anzuzweifeln. Kaiser sei ein «radikaler Kirchenstürmer» und von der Churer Kantonsschule füglichst fernzuhalten. Kaiser, der sich in den «Andeutungen» sehr kritisch über die historische Rolle der katholischen Kirche äusserte, konnte vom Erziehungsrat dennoch als Lehrer und Rektor der Kantonsschule durchgesetzt werden.